

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

FACHSERIE C

UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN

Reihe 1

Die Kostenstruktur in der Wirtschaft

I. Industrie und Energiewirtschaft 1962

Vorbericht 19

Energiewirtschaft und Wasserversorgung



Bestellnummer : C 1/I - 62 V 19

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	<u>Seite</u>
1. Einführung	3
2. Aufbau und Inhalt der Tabellen	7
Tabellen	
1. Wirtschaftlicher Umsatz, Gesamtproduktion (Gesamtleistung) und Nettoproduktion 1962	12
2. Kosten und Betriebsergebnis in % der Gesamtproduktion (Gesamtleistung) 1962	16
3. Tätige Personen und Personalkosten 1962 je Unternehmen	20
4. Posten des Jahresabschlusses je Unternehmen am Anfang und Ende des Geschäftsjahres 1962	24

Zeichenerklärung

- an Stelle einer Zahl = nichts vorhanden
- 0,0 an Stelle einer Zahl = mehr als nichts, aber weniger als die
Hälfte der kleinsten Einheit, die in der
Tabelle zur Darstellung gebracht werden
kann

Erschienen im August 1965

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 1,50

1. Einführung

Die Kostenstrukturstatistik 1962 in der Energiewirtschaft und Wasserversorgung wurde auf Grund des "Gesetzes über Kostenstrukturstatistik vom 12. Mai 1959" (BGBl. 1959 I, S. 245/6) durchgeführt. Nach diesem Gesetz finden nacheinander in vierjährigem Turnus in den verschiedenen Bereichen Kostenstrukturserhebungen auf repräsentativer und freiwilliger Basis statt. Die erste dieser laufenden Erhebungen im vorgenannten Erhebungsbereich erfolgte für das Jahr 1958¹⁾. Im Jahre 1967 werden Energiewirtschaft und Wasserversorgung erneut für 1966 befragt.

Diese Statistik stellt eine Ergänzung jener Statistiken dar, die das Ergebnis der Wirtschaftstätigkeit (Produktion von Waren und Dienstleistungen, Umsatz usw.) messen. Zahlen über die Kostenrelationen in den verschiedenen Wirtschaftsbereichen sind sowohl für die staatlichen Stellen wie auch für die Wirtschaft selbst von besonderer Bedeutung. Durch eine weitgehende fachliche und größenklassenmäßige Aufgliederung innerhalb der einzelnen Zweige erhält auch das einzelne Unternehmen Anhaltspunkte für den Vergleich mit der eigenen Kostensituation. Die Ergebnisse der Kostenstrukturstatistik bilden ferner eine der wichtigsten Grundlagen für die Berechnung der Entstehung des Sozialprodukts und der dafür von den einzelnen Wirtschaftsbereichen geleisteten Beiträge.

Das Statistische Bundesamt hat die Erhebung in der Energiewirtschaft in enger Zusammenarbeit mit der Vereinigung Deutscher Elektrizitätswerke e.V., dem Verband der Deutschen Gas- und Wasserwerke e.V. und dem Verband kommunaler Unternehmen e.V. vorbereitet und durchgeführt.

Erhebungseinheit war das Gesamtunternehmen einschl. aller Verwaltungs-, Reparatur- und Hilfsbetriebe sowie einschl. der Nebenbetriebe (z.B. Fernheizanlagen, Koksaufbereitung u.ä.). Als Gesamtunternehmen galt die kleinste rechtlich selbständige Einheit, unabhängig von einer evtl. Zugehörigkeit zu Konzernen bzw. Organschaften. In die Erhebung wurden auch Unternehmen mit Betriebskombinationen einbezogen.

Berichtsjahr war das Geschäftsjahr 1962 (soweit es nicht nach dem 31. 3. 1963 endete).

Die Erhebung erstreckte sich auf das Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

Das Frageprogramm lehnte sich weitgehend an die Fragestellung bei der Kostenstrukturstatistik 1958¹⁾ an. Neben den allgemeinen Fragen (Geschäftsjahr, Kennzeichnung und Rechtsform des Unternehmens) wurden die Anzahl der tätigen Personen am Ende des Geschäftsjahres, die Sachanlagen, Bestände und Forderungen, der steuerliche und wirtschaftliche Umsatz, der Wert der selbsterstellten Anlagen (soweit aktiviert), die Gesamtproduktion (Gesamtleistung) und vor allem die Kosten - gegliedert nach Kostenarten - erfragt.

Um eine möglichst einheitliche Beantwortung der gestellten Fragen zu erreichen, wurden dem Fragebogen als Ergänzung zu den hierin enthaltenen Hinweisen noch eingehende "Ausfüllungsrichtlinien" beigegeben. Trotzdem war es infolge der Uneinheitlichkeit des betrieblichen Rechnungswesens notwendig, in zahl-

1) Vgl. Gesamtveröffentlichung I. "Industrie und Energiewirtschaft 1958" in der Reihe 1: "Die Kostenstruktur in der Wirtschaft" der Fachserie C: Unternehmen und Arbeitsstätten.

reichen Fällen Rückfragen wegen unvollständiger und unklarer Angaben bei den befragten Unternehmen zu halten. Meistens konnte eine Ergänzung oder Klärung erreicht werden, so daß der größte Teil der eingegangenen Fragebogen auch verwertet werden konnte.

Die Auswahl der zu befragenden Unternehmen wurde durch die vorstehend genannten Verbände auf Grund eines vom Statistischen Bundesamt aufgestellten Erhebungsplans vorgenommen. Die Prüfung und Aufbereitung der Fragebogen erfolgte zentral im Statistischen Bundesamt.

Insgesamt wurden 275 Unternehmen aus dem Bundesgebiet einschl. Berlin (West) erfaßt, doch war es mit dieser gegenüber 1958 erhöhten Anzahl (217 Unternehmen) nicht möglich, brauchbare Durchschnittsergebnisse nach der vollständigen schwerpunktmäßigen Gliederung der "Systematik der Wirtschaftszweige (1961)" zu erstellen. Unter Berücksichtigung fachlicher Anregungen seitens der beteiligten Verbände werden die Ergebnisse nachstehend in folgender Gruppierung dargestellt:

1) 10 1 Elektrizitätserzeugung und -verteilung

In dieser Gruppe sind alle erfaßten Versorgungsunternehmen enthalten, bei denen die Elektrizitätserzeugung oder die Elektrizitätsverteilung den wirtschaftlichen Schwerpunkt bildet. Hierin sind also sowohl Unternehmen mit ausschließlich Elektrizitätserzeugung (2 Unternehmen) und ausschließlich -verteilung (11) als auch Betriebskombinationen zwischen Erzeugung und Verteilung (29) sowie Kombinationen mit den anderen Versorgungszweigen (Gas und/oder Wasser) ohne Verkehr (93) und mit Verkehr (42) erfaßt; insgesamt 177 Unternehmen.

2) aus 10 1 Elektrizitätserzeugung und -verteilung

(ohne Kombinationen mit anderen Versorgungszweigen und ohne Verkehr)

Es handelt sich um die vorstehend genannten 11 + 29 Unternehmen.

Davon:

- a) Kombinationen zwischen Elektrizitätserzeugung und -verteilung
(29 Unternehmen).
- b) Elektrizitätsverteilung
(11 Unternehmen)

3) aus 10 3 Gaserzeugung und -verteilung

(ohne Kombinationen mit anderen Versorgungszweigen und ohne Verkehr)

Die hierin erfaßten 21 Versorgungsunternehmen setzen sich aus 2 Unternehmen mit ausschließlich Gaserzeugung, 7 mit Gaserzeugung und -verteilung (von bezogenem Gas) und aus 12 Unternehmen mit ausschließlich Gasbezug (reine Verteilung) zusammen.

Darunter: Gasverteilung
(12 Unternehmen)

4) aus 10 7 Wassergewinnung und -verteilung

(ohne Kombinationen mit anderen Versorgungszweigen und
ohne Verkehr)

In dieser Zusammenfassung sind 38 reine Wassergewinnungsunternehmen, 23 Kombinationen zwischen Wassergewinnung und -verteilung sowie 3 Unternehmen enthalten, die nur bezogenes Wasser verteilen; insgesamt 64 Unternehmen.

Darunter:

- a) Wassergewinnung
(37 Unternehmen)¹⁾
- b) Wassergewinnung und -verteilung
(20 Unternehmen)¹⁾

- 5) aus 10 1 } Kombinationen zwischen Elektrizitäts-,
- 10 3 } Gas- und Wasserversorgung
- 10 7 } ohne Verkehr

Es handelt sich hierbei um 103 Unternehmen mit Kombinationen zwischen den verschiedenen Versorgungszweigen.

- 6) aus 10 1 } Kombinationen zwischen Elektrizitäts-,
- 10 3 } Gas- und Wasserversorgung
- 10 7 } mit Verkehr

Die hierin erfaßten 45 Versorgungsunternehmen stellen sowohl Kombinationen zwischen den verschiedenen Versorgungszweigen als auch mit Verkehr dar.

Die Ergebnisse für die gesamte Industrie sowie für die Energie- und Wasserversorgung werden später in der Gesamtveröffentlichung I. "Industrie und Energiewirtschaft 1962" der Reihe 1 "Die Kostenstruktur in der Wirtschaft" (Fachserie C) mit Kommentierung veröffentlicht.

Bei der Erhebung 1958 wurde für die untersuchten Zweige ein Repräsentationsgrad, gemessen an den Ergebnissen der Umsatzsteuerstatistik, ausgewiesen. Es hat sich nun bei der Erhebung 1962 gezeigt, daß umsatzsteuerliche Organschaften häufiger vorlagen. Handelte es sich dabei um eine Organmutter, so bezieht sich der steuerliche Umsatz auf den ganzen Organkreis. Wurde dagegen eine Organtochter erfaßt, so tritt ein steuerlicher Umsatz überhaupt nicht auf, da dieser bei der betreffenden Organmutter erscheint. Demzufolge kann der steuerliche Umsatz nicht mehr zur Berechnung des Repräsentationsgrades herangezogen werden. Auch wurde wegen der dargelegten Situation darauf verzichtet, den steuerlichen Umsatz bei den Ergebnissen auszuweisen.

Es war daran gedacht, die vorläufigen Ergebnisse des "Zensus 1963 bei Unternehmen der öffentlichen Energie- und Wasserversorgung" als Totalerhebung zur Ermittlung eines Repräsentationsgrades zu verwenden, doch liegen diese leider noch nicht vor. Als Anhalt für die erzielte Repräsentation werden daher

1) Wegen starker Streuung der Einzelwerte der Gesamtleistung konnten hier insgesamt 4 Unternehmen nicht einbezogen werden.

nachstehend Anzahl und Gesamtproduktion (Gesamtleistung) der für 1962 erfaßten Unternehmen der Anzahl und dem steuerlichen Umsatz der für 1958 erfaßten Unternehmen sowie dem seinerzeit ermittelten Repräsentationsgrad (nach den Ergebnissen der Umsatzsteuerstatistik 1958) gegenübergestellt. Dabei ist noch zu beachten, daß sich die Daten für 1958 auf das Bundesgebiet ohne Saarland und ohne Berlin, diesmal aber auf das ganze Bundesgebiet beziehen.

Wirtschaftsgruppe 1)	Zweig	1962		1958			
		Erfaßte Unternehmen	Gesamtproduktion (Gesamtleistung) der erfaßten Unternehmen insgesamt	Erfaßte Unternehmen	Steuerlicher Umsatz der erfaßten Unternehmen insgesamt	Repräsentationsgrad	
						nach der Anzahl	nach dem steuerlichen Umsatz
		Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	%	
aus 10 1	Elektrizitätserzeugung und -verteilung (<u>ohne</u> Kombinationen mit anderen Versorgungszweigen und ohne Verkehr) 2)	40	2 326 960	32	1 444 648	5,5	37,1
aus 10 3	Gaserzeugung und -verteilung (<u>ohne</u> Kombinationen mit anderen Versorgungszweigen und ohne Verkehr)	21	56 646	21	117 656	36,8	17,0
aus 10 7	Wassergewinnung und -verteilung	64	205 865	42	115 715	4,2	52,7
aus 10 1, 10 3, 10 7	Kombinationen zwischen Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung <u>ohne</u> Verkehr	103	2 728 065	75	3 109 279	9,1	75,1
aus 10 1, 10 3, 10 7	Kombinationen zwischen Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung <u>mit</u> Verkehr	45	1 888 084	47	1 430 302	51,6	68,7

1) Nach der Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1961). - 2) Für die vollständige Gruppe 10 1, in der u.a. auch 2 Unternehmen mit ausschließlich Elektrizitätserzeugung enthalten sind, liegen vergleichbare Daten für 1958 nicht vor.

Ergänzt werden muß noch, daß die Meldung eines Großunternehmens nicht in die Ergebniserstellung einbezogen wurde, dessen Gesamtproduktion wesentlich über der der letzten darunter liegenden Meldung lag. Ihre Einbeziehung hätte zu einem unzutreffenden Durchschnittsergebnis geführt, so daß darauf verzichtet werden mußte. Aus Gründen der Geheimhaltung konnte dieses Unternehmen auch nicht gesondert ausgewiesen werden, doch wird diese Meldung für Zwecke der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen verwendet.

2. Aufbau und Inhalt der Tabellen

Die Ergebnisse sind zum Teil als absolute Zahlen, zum Teil als Verhältniszahlen (%-Zahlen) und als Beziehungszahlen (je tätige Person) dargestellt worden.

Die einzelne Zahl ist unabhängig von der Spaltensumme auf die kleinste zur Darstellung gelangende Einheit auf- oder abgerundet, so daß kleine Differenzen in den Summen auftreten können.

Nachstehend werden die der Erhebung zugrunde gelegten und in den Tabellen aufgeführten Begriffe kurz erläutert.

Der wirtschaftliche Umsatz stellt den Gesamtbetrag der im Geschäftsjahr abgerechneten Lieferungen und Leistungen (einschl. Lieferungen an mit dem Unternehmen durch Organschaft verbundene Konzern- und Verkaufsgesellschaften) ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang dar. Erlösberichtigungen (Preisnachlässe, Rabatte, Boni usw.) sind berücksichtigt, dagegen nicht die an Abnehmer gewährten Skonti.

Er ist gegliedert in Umsatz von eigenen Erzeugnissen und Leistungen des Energie- und Wasserbereichs sowie von weiterverkaufter fremder Energie und fremdem Wasser, Erlöse aus Verkehrsleistungen (z.B. bei Stadtwerken), Umsatz von Handelsware (Handelsumsatz) und sonstige Umsätze.

Im Umsatz von eigenen Erzeugnissen und Leistungen des Energie- und Wasserbereichs sowie von weiterverkaufter fremder Energie und fremdem Wasser werden neben den einzeln ausgewiesenen Erlösen aus dem Verkauf von Elektrizität, Gas und Wasser auch gesondert die Erlöse aus dem Verkauf von Nebenprodukten der Energieerzeugung, unterteilt in Wärme, Koks sowie Kohlenwertstoff, Teer u.dgl., aufgeführt.

Zu den sonstigen Umsätzen zählen z.B. Einnahmen von Stadtbädern u.dgl. (bei Stadtwerken), Erlöse aus Installationen, aus dem Verkauf von Schrott und Abfällen, Erlöse aus der Vermietung und Verpachtung betrieblicher Anlagen und Einrichtungen, soweit diese nicht mit dem Entgelt aus dem Umsatz von eigenen Erzeugnissen und Leistungen des Energie- und Wasserbereichs vereinnahmt werden. Nicht dazu rechnen Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen u.dgl., Zinserträge, außerordentliche und betriebsfremde Erträge. Baukostenzuschüsse und Hausanschlußkosten, die üblicherweise zunächst als Rückstellungen verbucht und im Laufe der Zeit aufgelöst werden, sollten hier nur in Höhe der jährlichen Auflösungsquote angegeben werden.

Die selbsterstellten Anlagen stellen die aus der innerbetrieblichen Leistungsverrechnung ermittelten aktivierten eigenen Leistungen dar. Es handelt sich hier im wesentlichen um aktivierte Personalaufwendungen einschl. der Zuschläge für Gemeinkosten, die in den betreffenden Kostenpositionen enthalten sind. Unternehmen, die in ihrer Gewinn- und Verlustrechnung "andere aktivierte Eigenleistungen" entsprechend den neuen aktienrechtlichen Bestimmungen ausweisen, sollten diesen Wert angeben.

Der Wert der Gesamtproduktion entspricht - als Ausdruck für die Gesamtleistung (brutto) des Unternehmens - der Summe des wirtschaftlichen Umsatzes, der Veränderung der Bestände von halbfertigen und fertigen Erzeugnissen eigener Produktion und der selbsterstellten Anlagen. Er schließt also etwaige Umsätze aus Handelstätigkeit, Verkehr und die sonstigen Umsätze ein.

Setzt man von der Gesamtproduktion den Materialverbrauch, die fremdbezogene Energie und die umgesetzte Handelsware (Einstandswert) ab, erhält man den Nettoproduktionswert. Dieser bietet einen Anhaltspunkt für die eigene wirtschaftliche Leistung des Unternehmens, die allerdings genauer durch den Beitrag zum Sozialprodukt dargestellt wird¹⁾. Bei der Errechnung des Beitrags zum Sozialprodukt sind außer den vorstehend aufgeführten Kosten noch die weiteren, auf Vorleistungen anderer Unternehmen zurückgehenden Kosten (z.B. fremde Instandhaltungsleistungen, Bankspesen, Büromaterial, Porto) sowie gegebenenfalls die verbrauchsbedingten Abschreibungen und die Steuern, die bei der Gewinnermittlung abzugsfähig sind, vom Wert der Gesamtproduktion abzusetzen und die ermittelten Zahlen in einigen Punkten zu bereinigen.

Als Kosten waren die auf das Geschäftsjahr entfallenden Beträge anzugeben und nicht die im Geschäftsjahr tatsächlich gezahlten. Auszuweisen waren nur ursprünglich anfallende Kosten (Kostenarten: Verbrauch von fremdbezogenen Stoffen, Löhne usw.). Zu den einzelnen Kostenarten ist folgendes zu bemerken:

Der Verbrauch von Rohstoffen für den Energiebereich stellt den gesamten Verbrauch von fremdbezogenen Rohstoffen (z.B. Steinkohle, Braunkohle, Leicht- und Schweröl) zur Energieerzeugung dar.

Als "fremde Lohnarbeiten" war hier nur die Bearbeitung des eigenen Materials durch fremde Unternehmen zu verstehen. Transportleistungen fremder Unternehmen, soweit sie nicht zum Materialeingang gehören, waren beispielsweise bei den "sonstigen" Kosten aufzuführen.

Zu den Hilfsstoffen zählen diejenigen Stoffe, die unmittelbar für die Produktion verbraucht werden, ohne Fertigungs- bzw. Einsatzstoffe zu sein, z.B. Gasreinigungsmasse.

Als Betriebsstoffe werden jene im Unternehmen verbrauchten Stoffe angesehen, die der Aufrechterhaltung der laufenden Produktion dienen, z.B. Schmiermittel. Die zusammengefaßt ausgewiesenen Hilfs- und Betriebsstoffe schließen auch fremdbezogene Brenn- und Treibstoffe, Energie und Wasser ein, soweit diese nicht als Rohstoffe verwendet oder weiterverkauft werden; ferner sind hierin auch fremdbezogene Werkzeuge, Vorrichtungen u.dgl. enthalten, soweit sie nicht aktiviert werden, sowie Stoffe für innerbetriebliche Leistungen.

Gesondert wurden die fremdbezogene Energie und Wasser erfragt.

Bei der Handelsware handelt es sich um fremde Erzeugnisse, die im allgemeinen ohne weitere Be- oder Verarbeitung weiterverkauft werden (z.B. Elektrogeräte, Gasgeräte).

Zur Lohn- und Gehaltssumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) gehören auch die an Beschäftigte in eigenen Sozialeinrichtungen (z.B. Werksarzt) gezahlten Beträge. Einzubeziehen waren sämtliche Zuschläge (z.B. für Akkord-, Montage-, Schicht- und Sonntagsarbeit), Leistungs-, Schmutz- und Lästigkeitszulagen, Wohnungsgeld, Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle u.dgl., Fortzahlung der Bezüge im Krankheitsfall, Zuschüsse zum Krankengeld, Entschädigungen für nicht gewährten Urlaub, ferner Gratifikationen, 13. Monatsgehalt, Urlaubsbeihilfen u.ä., Leistungen zur Förderung der Ver-

1) Vgl. hierzu Fürst, G.: "Die amtliche Statistik im Dienste der Produktivitätsmessung" in "Wirtschaft und Statistik", 5. Jg., NF, Heft 6, Juni 1953 und "Probleme der industriellen Produktionsstatistik" in "Wirtschaft und Statistik", 6. Jg., NF, Heft 7, Juli 1954.

mögensbildung an Arbeitnehmer; ferner Auslösungen, soweit hierfür Lohnsteuer entrichtet wurde.

Tarifrechtlich oder sonst vertraglich vereinbarte Kindergelder und sonstige Familienzuschläge zählen ebenfalls zu den Löhnen und Gehältern, dagegen nicht die Zahlungen auf Grund des Kindergeldgesetzes. Statt dessen waren in den gesetzlichen Sozialkosten die Beiträge zur Familienausgleichskasse mit anzugeben.

In den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften eingeschlossen, soweit sie steuerlich als "Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit" anzusehen sind; ferner an Angestellte gezahlte Provisionen und Tantiemen.

Bei den gesetzlichen Sozialkosten waren auch die Aufwendungen und Zuschüsse zur Betriebskrankenkasse nach der RVO neben den Arbeitgeberanteilen zur Sozialversicherung (Kranken-, Knappschafts-, Renten- und Arbeitslosenversicherung), den Berufsgenossenschaftsbeiträgen, den Beiträgen zur Familienausgleichskasse u.ä. anzugeben.

Die übrigen Sozialkosten stellen die auf tariflicher, betriebs- und branchenüblicher Grundlage beruhenden bzw. freiwillig gewährten Sozialaufwendungen dar.

Insbesondere rechnen hierzu:

Direkte Zuwendungen an die Arbeitnehmer oder deren Familienangehörige bei besonderen Anlässen, wie z.B. Weihnachtsgeschenke, Jubiläumsgelder, Treuprämien, Zuwendungen aus Anlaß von Familienereignissen, Baraufwendungen anlässlich von Betriebsfeiern, Belegschaftsausflügen usw.,

Beihilfen und Zuschüsse zu Erholungs- und Kuraufenthalten und für sonstige Zwecke,

direkte Pensionszahlungen sowie laufende Zahlungen für die Witwen- und Waisenversorgung, sofern sie nicht aus früheren Rückstellungen finanziert werden, aber nicht die gesondert ausgewiesenen Ruhegehälter und Pensionen, steuerlich anerkannte Jahresrückstellungen für spätere Altersversorgungsleistungen, Zuweisungen an Pensions- und Unterstützungskassen,

sonstige Kosten für die wirtschaftliche Sicherung der Arbeitnehmer, wie z.B. der Einkauf in Unfall-, Lebens- und Altersversicherungen, Beiträge oder Beitragsteile zu Weiter-, Über- bzw. Zusatzversicherungen und an private Krankenkassen,

Beiträge zur Ausbildung und Fortbildung (Zahlung von Handelsschulgeld, Umlagebeträge für Berufs- und Fachschulen), Mietbeihilfen und -zuschüsse, Zuschüsse für Verpflegung und Kleidung, Trennungsentschädigungen, Umzugvergütungen, Fahrtkostenersatz und -zuschüsse für Fahrten von und zu der Arbeitsstätte, Wegezeitentschädigungen, Geldzuweisungen für Lehrlingsheime, Kantinen sowie für den Gesundheitsdienst, die Betriebsfürsorge u.dgl.

Kosten, die im Rahmen von betrieblichen Sozialeinrichtungen (wie Gesundheitsdienst, Betriebsfürsorge u.dgl.) für Löhne und Gehälter, Materialkosten usw. entstanden, wurden nicht hier, sondern bei den Löhnen, Gehältern usw. miteingerechnet. Die ausgewiesenen Sozialkosten stellen also nicht in allen Fällen die gesamten Sozialleistungen der Unternehmen dar. - Zu erwähnen ist noch, daß Kosten, die als Spesenersatz anzusehen sind, bei den "sonstigen Kosten" auszuweisen waren.

Bei den Ruhegehältern und Pensionen (Witwen- und Waisengelder) handelt es sich um die Beträge, die auf Grund des Bundesbeamtengesetzes (BBG) oder auf Grund eines nach dem Beamtenrechtsrahmengesetz (BRRG) erlassenen weiteren Gesetzes oder einer Verordnung von öffentlich-rechtlichen Unternehmen, kommunalen Eigenbetrieben u.ä. an Ruhegehaltsempfänger, Witwen und Waisen gezahlt werden. Soweit diese auf Grund früherer Rückstellungen gezahlt werden, waren sie hier nicht aufzuführen.

Zu den Steuern, soweit sie Kosten sind, zählen u.a. die Grundsteuer, Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag und dem Gewerbekapital, Lohnsummensteuer, Umsatzsteuer, Vermögensteuer, Kraftfahrzeugsteuer, Beförderungsteuer, Verbrauchsteuern, Wechsel- und Urkundensteuer usw.

Grundsätzlich sollten die verbrauchsbedingten Abschreibungen auf Sachanlagen angegeben werden, doch hat sich gezeigt, daß statt dessen überwiegend die steuerlichen Abschreibungen gemeldet wurden.

Zu den Fremdkapitalzinsen gehören u.a. Kreditzinsen, Verzugszinsen für Lieferanten, Diskontabzüge und Bankprovisionen, aber keine Bankspesen, die unter die sonstigen Kosten fallen.

Die sonstigen Kosten (einschl. Konzessionsabgabe) enthalten z.B. Prüfungs-, Beratungs-, Rechtskosten, Lizenzgebühren, Versicherungsprämien, Beiträge zur Industrie- und Handelskammer, zu Wirtschaftsverbänden u.dgl., Porto und Postgebühren, Transportkosten durch fremde Unternehmen (soweit sie nicht zum Materialeingang gehören), Werbe- und Reisekosten, Bankspesen und allgemeine Bürokosten, öffentliche Abgaben und Gebühren, jedoch keine Lastenausgleichs-abgaben.

Die tätigen Personen wurden für das Ende des Geschäftsjahres ausgewiesen. Alle Personen, die im Unternehmen tätig waren, sollten voll gezählt werden, auch vorübergehend Abwesende, Erkrankte und Urlauber, dauernd stundenweise, halbtags oder nur an bestimmten Tagen Tätige. Dagegen waren Personen, die den Grundwehrdienst ableisteten, für dessen Dauer nicht mitzuzählen. Aus erhebungstechnischen Gründen wurde davon abgesehen, Teilbeschäftigte oder stundenweise tätige Personen gesondert zu erfassen.

Für die Abgrenzung der Arbeiter von den Angestellten war die Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung maßgebend. Zu den Angestellten zählen auch Gesellschafter, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte, soweit sie vom befragten Unternehmen Bezüge erhielten, die steuerlich als "Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit" angesehen wurden.

Die ausgewiesenen Posten des Jahresabschlusses am Anfang und Ende des Geschäftsjahres wurden entsprechend der Handels- bzw. Steuerbilanz erfragt. Bewertungsabschläge für bestimmte Waren ausländischer Herkunft gem. § 80 EStDV sollten nicht berücksichtigt werden.

T a b e l l e n t e i l

1. Wirtschaftlicher Umsatz, Gesamtproduktion

Größenklasse (Gesamtproduktion bzw. Gesamtleistung 1962 von ... bis unter ... DM)	Erfasste Unternehmen			Wirtschaftlicher Umsatz im Geschäftsjahr 1962		Vom wirtschaftlichen Umsatz							
	ins- gesamt	Unter- nehmen d. öffentl. Hand, soweit nicht in privater Rechts- form be- trieben	Unter- nehmen in privater Rechts- form	der erfaßten Unternehmen insgesamt	je Unternehmen	Umsatz von eigenen Erzeugnissen und Leistungen des Energie- und Wasserbereichs 1)							
						ins- gesamt	Elek- trizität	Gas	Wasser	Nebenprodukte der Energieerzeugung			
										ins- gesamt	Wärme	Koks	Kohlen- wert- stoffe u.dgl.
Anzahl			1 000 DM		%								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	

10 1 Elektrizitätserzeugung

500 000 - 2 Mill.	40	27	13	47 285,0	1 182,1	88,0	68,7	9,8	8,8	0,7	-	0,6	0,1
2 Mill. - 10 "	48	37	11	228 363,9	4 757,6	89,6	64,3	14,3	9,5	1,5	-	1,4	0,1
10 " - 50 "	50	37	13	1 171 967,8	23 439,4	87,4	63,5	12,8	7,5	3,5	1,5	1,8	0,2
50 " - 100 "	21	13	8	1 490 717,4	70 986,5	87,6	63,6	11,3	7,0	5,7	2,3	3,1	0,3
100 " und mehr	18	3	15	3 795 084,2	210 838,0	92,2	75,8	7,2	3,7	5,5	3,1	2,2	0,2

aus 10 1 Elektrizitätserzeugung
ohne Kombinationen mit anderen Ver

500 000 - 2 Mill.	11	1	10	12 101,1	1 100,1	79,1	79,1	-	-	-	-	-	-
2 Mill. - 10 "	8	2	6	31 971,7	3 996,5	82,9	82,9	-	-	-	-	-	-
10 " - 50 "	9	1	8	219 231,3	24 359,0	95,3	95,3	-	-	-	-	-	-
50 " - 100 "	4	-	4	269 044,5	67 261,1	95,3	94,7	-	-	0,6	0,6	-	-
100 " und mehr	8	-	8	1 794 611,0	224 326,4	96,1	93,2	-	-	2,9	2,9	-	-

a) Kombinationen zwischen Elektrizitäts

500 000 - 5 Mill.	13	1	12	22 402,7	1 723,3	79,6	79,6	-	-	-	-	-	-
5 Mill. - 50 "	6	-	6	129 594,9	21 599,1	92,9	92,9	-	-	-	-	-	-
50 " und mehr	10	-	10	1 907 063,0	190 706,3	96,1	93,2	-	-	2,9	2,9	-	-

b) Elektrizitäts

500 000 - 10 Mill.	5	2	3	14 311,5	2 862,3	87,8	87,8	-	-	-	-	-	-
10 Mill. - 250 "	6	1	5	253 587,5	42 264,6	95,9	95,9	-	-	-	-	-	-

aus 10 3 Gaserzeugung
ohne Kombinationen mit anderen Ver

500 000 - 2 Mill.	11	3	8	11 650,3	1 059,1	81,8	-	77,5	-	4,4	-	4,0	0,4
2 Mill. - 25 "	10	-	10	43 321,1	4 332,1	79,8	-	72,6	-	7,2	-	6,2	0,9

darunter Gas

500 000 - 5 Mill.	12	3	9	21 038,4	1 753,2	81,4	-	81,4	-	-	-	-	-
-------------------	----	---	---	----------	---------	------	---	------	---	---	---	---	---

1) Sowie von weiterverkaufter fremder Energie und fremdes Wasser. - 2) Nettoproduktion = Gesamtproduktion minus Materialverbrauch und fremdbezogene

(Gesamtleistung) und Nettoproduktion 1962

waren			Bestands- veränderungen (+ oder -) an halbfertigen und fertigen Erzeugnissen eigener Produktion in den erfaßten Unternehmen im Geschäfts- jahr 1962	Selbst- erstellte Anlagen der erfaßten Unternehmen	Gesamtproduktion (Gesamtleistung) 1962			Nettoproduktion ²⁾		Größenklasse (Gesamtproduktion bzw. Gesamtleistung 1962 von ... bis unter ... DM)
Erlöse aus Ver- kehrs- lei- stungen	Umsatz von Han- dels- ware (Han- dels- umsatz)	Son- stige Umsätze			der erfaßten Unternehmen insgesamt	je Unternehmen	je durch- schnitt- lich tätige Person	Anteil an der Gesamt- produk- tion	je durch- schnitt- lich tätige Person	
%			1 000 DM			DM	%	DM		
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	

und -verteilung

-	3,7	8,3	- 61,3	1 677,6	48 901,3	1 222,5	55 193	48,6	26 814	500 000 - 2 Mill.
2,1	1,8	6,5	+ 71,4	7 369,5	235 804,8	4 912,6	62 631	49,6	31 091	2 Mill. - 10 "
7,7	0,7	4,2	- 154,0	32 980,0	1 204 793,8	24 095,9	56 299	55,7	31 384	10 " - 50 "
7,3	0,7	4,4	+ 416,9	37 582,4	1 528 716,7	72 796,0	55 047	56,1	30 872	50 " - 100 "
3,6	0,4	3,8	+ 4 197,9	98 859,7	3 898 141,8	216 563,4	68 204	59,0	40 265	100 " und mehr

und -verteilung

sorgungszweigen und ohne Verkehr

-	6,6	14,3	- 10,6	439,9	12 530,5	1 139,1	50 323	44,7	22 477	500 000 - 2 Mill.
-	6,6	10,5	+ 85,4	2 169,7	34 226,9	4 278,4	63 737	42,7	27 217	2 Mill. - 10 "
-	1,5	3,1	- 17,2	5 692,0	224 906,0	24 989,6	98 470	44,6	43 960	10 " - 50 "
-	2,2	2,5	- 211,8	5 745,5	274 578,2	68 644,6	89 819	40,2	36 115	50 " - 100 "
-	0,7	3,1	+ 379,4	58 465,1	1 853 455,5	231 681,9	84 819	58,3	49 469	100 " und mehr

erzeugung und -verteilung

-	7,3	13,1	- 16,8	667,3	23 043,3	1 772,6	52 852	45,5	24 052	500 000 - 5 Mill.
-	2,2	4,9	+ 74,4	2 448,4	132 117,6	22 019,6	82 316	45,2	37 182	5 Mill. - 50 "
-	0,7	3,2	+ 150,4	52 831,9	1 960 045,3	196 004,5	85 160	57,6	49 092	50 " und mehr

verteilung

-	5,2	7,0	-	1 555,0	15 866,5	3 173,3	72 120	36,9	26 614	500 000 - 10 Mill.
-	2,4	1,7	+ 17,2	15 019,6	268 624,4	44 770,7	99 417	39,5	39 263	10 Mill. - 250 "

und -verteilung

sorgungszweigen und ohne Verkehr

-	7,8	10,3	+ 46,2	255,6	11 952,1	1 086,6	47 241	50,5	23 835	500 000 - 2 Mill.
-	14,1	6,1	- 3,1	1 376,3	44 694,3	4 469,4	59 041	50,3	29 714	2 Mill. - 25 "

verteilung

-	9,3	9,3	+ 22,0	592,9	21 663,3	1 804,4	60 484	50,1	30 323	500 000 - 5 Mill.
---	-----	-----	--------	-------	----------	---------	--------	------	--------	-------------------

Energie sowie umgesetzte Handelsware.

1. Wirtschaftlicher Umsatz, Gesamtproduktion

Größenklasse (Gesamtproduktion bzw. Gesamtleistung 1962 von ... bis unter ... DM)	Erfaßte Unternehmen			Wirtschaftlicher Umsatz im Geschäftsjahr 1962		Vom wirtschaftlichen Umsatz							
	ins- gesamt	Unter- nehmen d. öffentl. Hand, soweit nicht in privater Rechts- form be- trieben	Unter- nehmen in privater Rechts- form	der erfaßten Unternehmen insgesamt	je Unternehmen	Umsatz von eigenen Erzeugnissen und Leistungen des Energie- und Wasserbereichs 1)							
						ins- gesamt	Elek- trizi- tät	Gas	Wasser	Nebenprodukte der Energieerzeugung			
										ins- gesamt	Wärme	Koks	Kohlen- wert- stoffe u.dgl.
	Anzahl			1 000 DM		%							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	

aus 10 7 Wassergewinnung
ohne Kombinationen mit anderen Ver

50 000 - 500 000	27	27	-	6 989,9	258,9	91,3	-	-	91,3	-	-	-	-
500 000 - 1 Mill.	21	20	1	14 272,0	679,6	90,4	-	-	90,4	-	-	-	-
1 Mill. - 10 "	13	10	3	24 745,6	1 903,5	89,6	-	-	89,6	-	-	-	-
25 " - 100 "	3	1	2	153 933,5	51 311,2	88,6	-	-	88,6	-	-	-	-

darunter: Wasser

50 000 - 500 000	20	20	-	4 513,7	225,7	92,0	-	-	92,0	-	-	-	-
500 000 - 1 Mill.	9	9	-	6 001,9	666,9	90,2	-	-	90,2	-	-	-	-
1 Mill. - 5 "	8	6	2	11 684,8	1 460,6	84,0	-	-	84,0	-	-	-	-

Wassergewinnung

100 000 - 2 Mill.	20	19	1	12 722,0	636,1	91,9	-	-	91,9	-	-	-	-
-------------------	----	----	---	----------	-------	------	---	---	------	---	---	---	---

aus 10 1, 10 3, 10 7 Kombinationen zwischen Elektrizitäts-,

250 000 - 2 Mill.	35	32	3	38 610,9	1 103,2	91,2	60,8	15,8	13,4	1,2	0,4	0,8	0,1
2 Mill. - 5 "	20	18	2	59 326,1	2 966,3	93,4	66,3	15,5	10,6	1,0	-	0,9	0,1
5 " - 10 "	15	12	3	101 917,6	6 794,5	91,7	54,9	18,4	16,4	2,0	-	1,8	0,2
10 " - 25 "	11	11	-	168 162,3	15 287,5	95,0	64,0	18,0	10,6	2,5	0,9	1,4	0,2
25 " - 100 "	14	9	5	797 270,9	56 947,9	94,0	52,9	17,6	12,1	11,4	2,2	8,3	0,9
100 " und mehr	8	2	6	1 495 948,6	186 993,6	95,7	67,0	14,1	6,8	7,8	2,1	5,1	0,6

aus 10 1, 10 3, 10 7 Kombinationen zwischen Elektrizitäts-,

2 Mill. - 25 Mill.	23	20	3	284 674,3	12 377,1	79,3	47,0	15,3	10,6	6,3	3,3	2,7	0,3
25 " - 50 "	11	11	-	381 233,7	34 657,6	79,1	51,6	15,6	8,9	3,0	0,8	2,1	0,2
50 " und mehr	11	8	3	1 176 241,3	106 931,0	74,0	46,9	13,2	7,4	6,6	4,4	1,9	0,2

1) Sowie von weiterverkaufter fremder Energie und fremdes Wasser. - 2) Nettoproduktion = Gesamtproduktion minus Materialverbrauch und fremdbezogene

(Gesamtleistung) und Nettoproduktion 1962

waren			Bestands- veränderungen (+ oder -) an halbfertigen und fertigen Erzeugnissen eigener Produktion in den erfaßten Unternehmen im Geschäfts- jahr 1962	Selbst- erstellte Anlagen der erfaßten Unternehmen	Gesamtproduktion (Gesamtleistung) 1962			Nettoproduktion ²⁾		Größenklasse (Gesamtproduktion bzw. Gesamtleistung 1962 von ... bis unter ... DM)
Erlöse aus Ver- kehrs- lei- stungen	Umsatz von Han- dels- ware (Han- dels- umsatz)	Son- stige Umsätze			der erfaßten Unternehmen insgesamt	je Unternehmen	je durch- schnitt- lich tätige Person	Anteil an der Gesamt- produk- tion	je durch- schnitt- lich tätige Person	
%			1 000 DM			DM	%	DM		
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	

und -verteilung

sorgungszweigen und ohne Verkehr

-	0,1	8,6	-	155,1	7 145,0	264,6	41 784	75,8	31 664	50 000 - 500 000
-	0,0	9,6	-	481,5	14 753,5	702,5	45 961	80,2	36 877	500 000 - 1 Mill.
-	0,0	10,3	-	2 062,2	26 807,9	2 062,1	47 280	75,1	35 490	1 Mill. - 10 "
-	0,1	11,4	+ 142,1	3 082,5	157 158,1	52 386,0	40 297	87,0	35 043	25 " - 100 "

gewinnung

-	0,1	7,8	-	108,1	4 621,8	231,1	36 392	83,4	30 361	50 000 - 500 000
-	-	9,8	-	278,0	6 279,9	697,8	43 013	84,7	36 414	500 000 - 1 Mill.
-	0,1	15,9	-	483,7	12 168,6	1 521,1	35 896	80,9	29 047	1 Mill. - 5 "

und -verteilung

-	0,0	8,1	-	277,1	12 999,1	650,0	56 273	71,3	40 149	100 000 - 2 Mill.
---	-----	-----	---	-------	----------	-------	--------	------	--------	-------------------

Gas- und Wasserversorgung ohne Verkehr

-	2,6	6,2	- 47,8	1 320,9	39 884,0	1 139,5	56 017	50,4	28 208	250 000 - 2 Mill.
-	0,6	6,0	- 8,6	1 703,8	61 021,2	3 051,1	69 342	49,8	34 511	2 Mill. - 5 "
-	2,3	6,0	+ 10,5	3 036,8	104 964,9	6 997,7	65 685	51,4	33 740	5 " - 10 "
-	0,9	4,0	+ 63,3	3 306,1	171 531,6	15 593,8	81 877	46,8	38 312	10 " - 25 "
-	0,6	5,5	+ 18,7	20 998,2	818 287,7	58 449,1	65 970	57,8	38 112	25 " - 100 "
-	0,2	4,1	+ 3 725,8	32 701,5	1 532 375,8	191 547,0	74 017	54,9	40 625	100 " und mehr

Gas- und Wasserversorgung mit Verkehr

15,1	0,7	4,9	+ 55,4	10 647,8	295 377,5	12 842,5	43 039	57,2	24 630	2 Mill. - 25 Mill.
16,4	0,3	4,1	- 318,7	11 763,5	392 678,4	35 698,0	42 401	59,3	25 147	25 " - 50 "
20,8	0,2	5,0	+ 513,4	23 273,1	1 200 027,9	109 093,4	38 872	66,1	25 710	50 " und mehr

Energie und umgesetzte Handelsware.

2. Kosten und Betriebsergebnis in %

Größenklasse (Gesamtproduktion bzw. Gesamtleistung 1962 von ... bis unter ... DM)	Materialverbrauch, fremdbezogene Energie und Wasser sowie umgesetzte Handelsware											
	Gesamt- produktion je Unternehmen	ins- gesamt	Roh- stoffe für den Energie- bereich	Son- stige Roh- und Ferti- gungs- stoffe	Fremde Lohn- arbeiten	Hilfs- und Be- triebs- stoffe	Fremdbezogene Energie und Wasser (zum Weiterverkauf)					Umge- setzte Hand- els- ware
							ins- gesamt	Elek- tri- zität	Gas	Wärme	Wasser	
1 000 DM												
% der Gesamt												
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	

10 1 Elektrizitätserzeugung

500 000 - 2 Mill.	1 222,5	51,4	1,4	-	0,1	5,4	42,0	37,7	3,7	-	0,7	2,6
2 Mill. - 10 "	4 912,6	50,4	2,8	-	0,1	4,3	41,6	36,3	4,6	-	0,8	1,5
10 " - 50 "	24 095,9	44,3	4,3	-	0,1	4,5	34,8	30,0	3,9	0,4	0,5	0,5
50 " - 100 "	72 796,0	43,9	10,1	-	0,0	4,8	28,5	25,1	2,9	0,0	0,4	0,5
100 " und mehr	216 563,4	41,0	16,2	-	0,1	4,3	20,0	18,3	1,3	0,0	0,4	0,4

aus 10 1 Elektrizitätserzeugung
ohne Kombinationen mit anderen Ver

500 000 - 2 Mill.	1 139,1	55,3	0,3	-	0,0	8,5	42,3	42,3	-	-	-	4,2
2 Mill. - 10 "	4 278,4	57,3	0,1	-	0,6	9,2	42,7	42,7	-	-	-	4,7
10 " - 50 "	24 989,6	55,4	0,0	-	0,1	2,5	51,6	51,6	-	-	-	1,2
50 " - 100 "	68 644,6	59,8	4,4	-	-	3,5	50,3	50,3	-	-	-	1,6
100 " und mehr	231 681,9	41,7	17,8	-	0,1	3,7	19,5	19,5	-	-	0,0	0,6

a) Kombinationen zwischen Elektrizitäts

500 000 - 5 Mill.	1 772,6	54,5	0,3	-	0,0	7,5	41,9	41,9	-	-	-	4,8
5 Mill. - 50 "	22 019,6	54,8	0,0	-	0,1	2,9	50,1	50,1	-	-	-	1,7
50 " und mehr	196 004,5	42,4	17,4	-	0,1	3,4	20,9	20,8	-	-	0,0	0,6

b) Elektrizitäts

500 000 - 10 Mill.	3 173,3	63,1	-	-	1,4	11,3	46,7	46,7	-	-	-	3,7
10 Mill. - 250 "	44 770,7	60,5	-	-	-	5,1	53,5	53,5	-	-	-	1,9

aus 10 3 Gaserzeugung
ohne Kombinationen mit anderen Ver

500 000 - 2 Mill.	1 086,6	49,5	7,4	-	-	3,5	33,6	-	33,6	-	-	5,1
2 Mill. - 25 "	4 469,4	49,7	12,7	-	0,1	4,7	21,6	-	21,6	-	-	10,7

darunter Gas

500 000 - 5 Mill.	1 804,4	49,9	-	-	-	3,6	39,8	-	39,8	-	-	6,4
-------------------	---------	------	---	---	---	-----	------	---	------	---	---	-----

1) Die in keinem festen Lohn- oder Gehaltsverhältnis stehen (z.B. nebenberufliche Kassierer). - 2) Ohne Einkommen-, Körperschaft- und Erbschaft erträgen saldiert.

der Gesamtproduktion (Gesamtleistung) 1962

Personalkosten						Ruhe- ge- hälter und Pen- sionen	Fremd- lei- stungen für Instand- hal- tungs- arbei- ten	Steu- ern ²⁾ (einschl. Ver- mögen- steuer)	Mieten und Pachten	Abschreibungen 3) (ohne Sonderabschr.)		Fremd- kapi- tal- zinsen brutto ⁴⁾	Son- stige Kosten (einschl. Konzes- sions- abgabe)	Kosten ins- gesamt	Be- triebs- ergeb- nis	
ins- gesamt	Löhne	Ge- hälter	Ent- gelte für son- stige tätige Per- sonen ¹⁾	Sozialkosten						ins- gesamt	darunter					
				gesetz- liche	übrige											Ab- schrei- bungen auf die Substanz
produktion (Gesamtleistung)																
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	

und -verteilung

16,4	7,3	6,5	0,0	2,0	0,6	0,2	1,8	2,7	0,1	10,9	-	3,3	6,6	93,4	6,6
15,7	7,3	6,0	0,0	1,8	0,6	0,6	1,7	2,4	0,2	9,8	-	3,0	9,3	93,0	7,0
19,2	9,7	5,9	0,1	2,1	1,3	1,1	2,4	2,7	0,3	11,5	-	4,3	8,5	94,0	6,0
20,1	10,2	5,8	0,1	2,2	1,9	1,4	2,5	2,5	0,3	11,2	-	4,4	8,1	94,5	5,5
17,2	7,9	5,6	0,2	1,5	2,1	1,2	2,6	3,7	0,2	14,3	-	4,6	7,5	92,4	7,6

und -verteilung

sorgungszweigen und ohne Verkehr

16,6	8,3	5,5	0,1	1,7	1,0	0,1	1,3	3,1	0,2	7,6	-	1,7	5,3	91,2	8,8
15,6	7,5	5,6	0,1	1,7	0,6	1,5	0,9	3,4	0,1	7,1	-	1,1	4,9	91,8	8,2
12,2	4,5	5,1	0,3	1,1	1,2	0,4	2,1	3,2	0,5	10,4	-	0,9	4,7	89,6	10,4
13,0	4,6	5,0	0,2	1,0	2,2	0,1	1,8	2,6	0,3	10,6	-	1,7	4,1	93,9	6,1
15,2	6,7	5,1	0,3	1,2	2,0	0,5	2,1	5,2	0,2	15,2	-	4,1	5,6	89,8	10,2

erzeugung und -verteilung

17,4	7,7	6,4	0,2	1,8	1,3	0,0	1,2	3,6	0,2	7,4	-	1,2	4,7	90,2	9,8
14,1	5,7	5,6	0,5	1,3	1,1	0,6	1,4	3,5	0,0	10,5	-	1,1	4,5	90,6	9,4
15,1	6,5	5,1	0,2	1,1	2,1	0,4	2,2	5,1	0,2	15,1	-	4,0	5,6	90,0	10,0

verteilung

12,5	6,7	4,2	-	1,3	0,2	1,1	0,8	2,7	0,1	7,6	-	0,8	6,3	95,0	5,0
12,0	5,0	4,7	0,3	1,1	1,0	0,4	1,8	2,5	0,7	9,3	-	0,8	3,6	91,6	8,4

und -verteilung

sorgungszweigen und ohne Verkehr

20,0	8,6	8,2	0,1	2,4	0,6	0,1	1,8	3,4	0,1	9,2	-	3,9	6,7	94,7	5,3
18,0	7,5	7,3	0,1	2,1	1,1	0,1	1,8	4,5	0,1	7,1	-	2,8	8,3	92,2	7,8

verteilung

17,0	6,4	7,9	0,1	1,7	0,9	0,1	1,0	3,8	0,1	8,6	-	3,5	8,7	92,6	7,4
------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	---	-----	-----	------	-----

steuer sowie ohne Lastenausgleichsabgaben. - 3) Überwiegend steuerliche Abschreibungen. - 4) D.h. gesamter Zinsaufwand, also nicht mit Zins-

2. Kosten und Betriebsergebnis in %

Größenklasse (Gesamtproduktion bzw. Gesamtleistung 1962 von ... bis unter ... DM)	Gesamt- produktion je Unternehmen	Materialverbrauch, fremdbezogene Energie und Wasser sowie umgesetzte Handelsware										
		ins- gesamt	Roh- stoffe für den Energie- bereich	Son- stige Roh- und Ferti- gungs- stoffe	Freide Lohn- arbeiten	Hilfs- und Be- triebs- stoffe	Fremdbezogene Energie und Wasser (zum Weiterverkauf)					Umge- setzte Han- dels- ware
							ins- gesamt	Elek- tri- zität	Gas	Wärme	Wasser	
1 000 DM											% der Gesamt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	

aus 10 7 Wassergewinnung
ohne Kombinationen mit anderen Ver

50 000 - 500 000	264,6	24,2	-	-	0,7	15,5	7,9	-	-	-	7,9	0,1
500 000 - 1 Mill.	702,5	19,8	-	-	0,1	12,5	7,1	-	-	-	7,1	0,0
1 Mill. - 10 "	2 062,1	24,9	-	-	-	16,4	8,5	-	-	-	8,5	0,0
25 " - 100 "	52 386,0	13,0	-	-	-	12,9	0,1	-	-	-	0,1	0,1

darunter: Wasser

50 000 - 500 000	231,1	16,6	-	-	-	16,5	-	-	-	-	-	0,1
500 000 - 1 Mill.	697,8	15,3	-	-	0,3	15,0	-	-	-	-	-	-
1 Mill. - 5 "	1 521,1	19,1	-	-	-	19,0	-	-	-	-	-	0,1

Wassergewinnung

100 000 - 2 Mill.	650,0	28,7	-	-	0,4	10,4	17,8	-	-	-	17,8	0,0
-------------------	-------	------	---	---	-----	------	------	---	---	---	------	-----

aus 10 1, 10 3, 10 7 Kombinationen zwischen Elektrizitäts-,

250 000 - 2 Mill.	1 139,5	49,6	2,0	-	0,1	4,5	41,1	33,8	6,5	-	0,9	1,9
2 Mill. - 5 "	3 051,1	50,2	2,3	-	0,0	2,3	45,1	38,2	5,5	-	1,5	0,5
5 " - 10 "	6 997,7	48,6	3,5	-	0,0	4,2	39,2	32,0	6,2	-	0,9	1,8
10 " - 25 "	15 593,8	53,2	3,6	-	-	2,4	46,5	38,2	7,3	-	1,0	0,7
25 " - 100 "	58 449,1	42,2	16,5	-	0,1	4,4	20,9	17,0	3,4	0,0	0,4	0,4
100 " und mehr	191 547,0	45,1	16,6	-	0,1	3,5	24,7	21,2	2,5	-	0,9	0,2

aus 10 1, 10 3, 10 7 Kombinationen zwischen Elektrizitäts-,

2 Mill. - 25 Mill.	12 842,5	42,8	6,1	-	0,1	7,6	28,4	22,6	3,4	1,5	0,9	0,6
25 " - 50 "	35 698,0	40,7	4,4	-	-	5,8	30,3	24,9	4,8	-	0,6	0,2
50 " und mehr	109 093,4	33,9	8,7	-	0,0	7,3	17,7	13,8	3,4	0,0	0,4	0,1

1) Die in keinem festen Lohn- oder Gehaltsverhältnis stehen (z.B. nebenberufliche Kassierer). - 2) Ohne Einkommen-, Körperschaft- und Erbschaft erträgen saldiert. - 5) Bedingt durch einen Einzelfall.

der Gesamtproduktion (Gesamtleistung) 1962

Personalkosten						Ruhe- ge- hälter und Pen- sionen	Frei- lei- stungen für Instand- hal- tungs- arbei- ten	Steu- ern ²⁾ (einschl. Ver- mögen- steuer)	Mieten und Pachten	Abschreibungen 3) (ohne Sonderabschr.)		Frei- kapi- tal- zinsen brutto ⁴⁾	Son- stige Kosten (einschl. Konzes- sions- abgabe)	Kosten ins- gesamt	Be- triebs- ergeb- nis	
ins- gesamt	Löhne	Ge- hälter	Ent- gelte für son- stige tätige Per- sonen ¹⁾	Sozialkosten						ins- gesamt	darunter					
				gesetz- liche	übrige											Ab- schrei- bungen auf die Substanz
produktion (Gesamtleistung)																
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	

und -verteilung

sorgungszeigen und ohne Verkehr

21,2	9,4	8,6	0,5	2,3	0,4	0,2	3,8	3,5	0,4	22,5	-	13,0	6,3	95,1	4,9
23,0	8,9	10,3	0,4	2,8	0,5	0,3	4,7	3,1	0,3	23,7	-	12,6	6,9	94,2	5,8
22,4	8,8	10,0	0,3	2,4	0,8	0,5	3,8	2,9 ⁵⁾	0,0	20,8	-	13,1	6,7	95,0	5,0
27,6	12,2	11,2	-	2,4	2,0	3,0	4,6	5,3 ⁵⁾	0,3	21,0	-	3,2	10,6	88,8	11,2

gewinnung

24,3	10,3	10,4	0,6	2,6	0,5	0,2	4,2	4,2	0,5	24,7	-	12,3	6,7	93,8	6,2
26,6	10,9	10,8	1,0	3,3	0,4	0,2	7,7	3,4	0,4	25,2	-	12,7	6,5	97,9	2,1
25,5	10,8	11,3	0,0	2,9	0,5	0,3	6,5	3,1	0,0	21,0	-	13,3	6,5	95,4	4,6

und -verteilung

17,3	6,8	8,0	0,1	2,0	0,4	0,2	2,7	3,3	0,1	21,0	-	13,4	6,2	92,9	7,1
------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------	---	------	-----	------	-----

Gas- und Wasserversorgung ohne Verkehr

16,8	7,1	7,2	0,1	2,1	0,4	0,2	2,2	2,5	0,1	12,3	-	3,9	6,7	94,4	5,6
14,1	6,0	6,2	0,0	1,5	0,3	0,5	1,8	2,2	0,1	11,1	-	4,0	10,0	93,9	6,1
15,1	5,9	6,5	0,0	1,6	1,1	0,2	1,8	2,2	0,1	11,9	-	3,3	9,5	92,7	7,3
12,9	5,6	5,0	-	1,5	0,8	0,6	2,5	1,9	0,1	9,2	-	2,9	8,2	91,7	8,3
18,0	8,5	5,6	0,0	1,9	2,0	1,3	2,8	2,9	0,3	11,4	-	4,2	8,4	91,5	8,5
15,8	6,6	5,8	0,1	1,4	1,9	0,9	2,3	2,5	0,2	12,2	-	4,7	9,0	92,8	7,2

Gas- und Wasserversorgung mit Verkehr

23,3	12,7	6,8	0,0	2,6	1,2	0,9	3,1	2,4	0,2	11,0	-	3,7	8,9	96,3	3,7
24,9	14,2	6,3	0,0	2,9	1,5	1,9	2,8	2,1	0,3	10,9	-	3,4	10,5	97,4	2,6
26,7	15,0	6,6	0,0	2,9	2,2	3,2	3,3	2,1	0,3	13,5	-	5,7	10,1	98,7	1,3

steuer sowie ohne Lastenausgleichsabgaben. - 3) Überwiegend steuerliche Abschreibungen. - 4) D.h. gesamter Zinsaufwand, also nicht mit Zins-

3. Tätige Personen und Personal

Größenklasse (Gesamtproduktion bzw. Gesamtleistung 1962 von ... bis unter ... DM)	Tätige Personen am Ende des Geschäftsjahres 1962					Per	
	Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber	Angestellte und Beamte (einschl. Vorstands- mitglieder)	Arbeiter (einschl. auf Montage befindliche)	Kauf- männische, technische und gewerbliche Lehrlinge 1)	insgesamt	Löhne, Gehälter und Entgelte für	
						insgesamt	Löhne
Anzahl							
1	2	3	4	5	6	7	

10 1 Elektrizitätserzeugung

500 000 - 2 Mill.	0,2	8,3	12,2	1,6	22,2	169,7	89,5
2 Mill. - 10 "	0,0	28,8	46,3	3,3	78,4	654,6	356,9
10 " - 50 "	-	134,4	284,2	9,4	428,0	3 794,2	2 347,6
50 " - 100 "	-	393,8	891,8	36,9	1 322,4	11 694,2	7 389,6
100 " und mehr	-	1 010,2	2 081,1	84,0	3 175,2	29 650,6	17 158,3

aus 10 1 Elektrizitätserzeugung
ohne Kombinationen mit anderen Ver

500 000 - 2 Mill.	0,5	5,9	13,3	2,9	22,6	157,2	94,1
2 Mill. - 10 "	0,1	20,8	38,6	7,6	67,1	564,8	321,2
10 " - 50 "	-	110,1	133,0	10,7	253,8	2 482,7	1 134,5
50 " - 100 "	-	303,8	417,0	43,5	764,3	6 697,1	3 145,3
100 " und mehr	-	936,3	1 706,8	88,5	2 731,5	27 943,3	15 473,9

a) Kombinationen zwischen Elektrizitäts

500 000 - 5 Mill.	0,5	10,5	18,5	4,1	33,5	254,3	137,3
5 Mill. - 50 "	-	108,8	143,3	15,3	267,5	2 589,2	1 261,2
50 " und mehr	-	804,0	1 411,0	86,6	2 301,6	23 166,2	12 645,6

b) Elektrizitäts

500 000 - 10 Mill.	-	12,0	27,0	5,0	44,0	347,2	212,5
10 Mill. - 250 "	-	173,0	271,5	5,8	450,3	4 447,9	2 219,4

aus 10 3 Gaserzeugung
ohne Kombinationen mit anderen Ver

500 000 - 2 Mill.	-	9,6	12,6	0,7	23,0	184,7	93,7
2 Mill. - 25 "	-	27,5	45,5	2,7	75,7	662,1	333,3

darunter Gas

500 000 - 5 Mill.	-	13,8	15,0	1,0	29,8	258,6	115,7
-------------------	---	------	------	-----	------	-------	-------

1) Auch Anlernlinge, Volontäre und Praktikanten. - 2) Die in keinem festen Lohn- oder Gehaltsverhältnis stehen (z.B. nebenberufliche Kassierer).

kosten 1962 je Unternehmen

sonalkosten						Ruhegehälter und Pensionen	Größenklasse (Gesamtproduktion bzw. Gesamtleistung 1962 von ... bis unter ... DM)
sonstige tätige Personen ²⁾		Sozialkosten					
Gehälter	Entgelte für sonstige tätige ²⁾ Personen	insgesamt	gesetz- liche	übrige	in % der Summe der Löhne und Gehälter (Sp. 7 u. 8)		
1 000 DM			%			1 000 DM	
8	9	10	11	12	13	14	

und -verteilung

79,7	0,4	30,9	78,2	21,8	18,3	2,4	500 000 - 2 Mill.
296,5	1,2	118,2	73,8	26,2	18,1	28,2	2 Mill. - 10 "
1 429,6	17,0	821,5	61,6	38,4	21,7	255,9	10 " - 50 "
4 246,3	58,3	2 972,9	53,3	46,7	25,5	987,2	50 " - 100 "
12 111,7	380,5	7 669,4	41,8	58,2	26,2	2 619,1	100 " und mehr

und -verteilung

sorgungszweigen und ohne Verkehr

62,4	0,8	31,5	62,7	37,3	20,1	0,7	500 000 - 2 Mill.
238,6	5,0	101,4	72,9	27,1	18,1	63,2	2 Mill. - 10 "
1 262,7	85,4	573,4	47,4	52,6	23,9	91,4	10 " - 50 "
3 403,8	148,1	2 258,3	31,7	68,3	34,5	64,1	50 " - 100 "
11 849,0	620,5	7 280,7	36,8	63,2	26,6	1 119,9	100 " und mehr

erzeugung und -verteilung

113,3	3,8	54,1	58,6	41,4	21,6	0,9	500 000 - 5 Mill.
1 223,0	105,0	523,8	54,5	45,5	21,1	140,0	5 Mill. - 50 "
10 037,9	482,6	6 401,4	34,9	65,1	28,2	833,1	50 " und mehr

verteilung

134,7	-	47,9	85,5	14,5	13,8	35,0	500 000 - 10 Mill.
2 083,7	144,7	916,2	53,3	46,7	21,3	199,2	10 Mill. - 250 "

und -verteilung

sorgungszweigen und ohne Verkehr

89,5	1,4	32,4	79,2	20,8	17,7	1,5	500 000 - 2 Mill.
325,9	2,9	141,3	65,6	34,4	21,4	3,9	2 Mill. - 25 "

verteilung

141,8	1,1	47,4	66,4	33,6	18,4	1,5	500 000 - 5 Mill.
-------	-----	------	------	------	------	-----	-------------------

3. Tätige Personen und Personal

Größenklasse (Gesamtproduktion bzw. Gesamtleistung 1962 von ... bis unter ... DM)	Tätige Personen am Ende des Geschäftsjahres 1962					Per	
	Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber	Angestellte und Beamte (einschl. Vorstands- mitglieder)	Arbeiter (einschl. auf Montage befindliche)	Kauf- männische, technische und gewerbliche Lehrlinge 1)	insgesamt	Löhne, Gehälter und Entgelte für	
						insgesamt	Löhne
Anzahl							
1	2	3	4	5	6	7	

aus 10 7 Wassergewinnung
ohne Kombinationen mit anderen Ver

50 000 - 500 000	-	2,7	3,5	0,1	6,3	48,9	24,9
500 000 - 1 Mill.	-	6,9	8,0	0,4	15,3	138,4	62,8
1 Mill. - 10 "	-	19,6	23,6	0,4	43,6	395,5	182,2
25 " - 100 "	-	500,0	795,0	5,0	1 300,0	12 220,8	6 373,0

darunter: Wasser

50 000 - 500 000	-	2,7	3,5	0,2	6,4	49,0	23,8
500 000 - 1 Mill.	-	6,7	9,4	0,1	16,2	158,9	76,2
1 Mill. - 5 "	-	18,5	23,5	0,4	42,4	336,4	164,0

Wassergewinnung

100 000 - 2 Mill.	-	5,4	5,8	0,4	11,6	97,2	44,5
-------------------	---	-----	-----	-----	------	------	------

aus 10 1, 10 3, 10 7 Kombinationen zwischen Elektrizitäts-

250 000 - 2 Mill.	-	8,8	10,7	0,9	20,3	163,0	80,5
2 Mill. - 5 "	-	19,1	23,4	1,6	44,0	372,4	184,5
5 " - 10 "	-	44,1	58,9	3,5	106,5	869,4	412,3
10 " - 25 "	-	71,6	115,7	3,1	190,5	1 652,9	871,9
25 " - 100 "	-	297,2	571,9	16,9	886,0	8 258,7	4 993,7
100 " und mehr	-	928,6	1 598,0	61,3	2 587,9	24 032,1	12 732,8

aus 10 1, 10 3, 10 7 Kombinationen zwischen Elektrizitäts-

2 Mill. - 25 Mill.	-	88,2	201,4	8,7	298,4	2 509,4	1 632,0
25 " - 50 "	-	214,1	616,9	10,9	841,9	7 310,2	5 070,3
50 " und mehr	-	676,6	2 063,7	66,1	2 806,5	23 536,9	16 348,3

1) Auch Anlernlinge, Volontäre und Praktikanten. - 2) Die in keinem festen Lohn- oder Gehaltsverhältnis stehen (z.B. nebenberufliche Kassierer).

Kosten 1962 je Unternehmen

sonalkosten						Ruhegehälter und Pensionen	Größenklasse (Gesamtproduktion bzw. Gesamtleistung 1962 von ... bis unter ... DM)
sonstige tätige Personen ²⁾		Sozialkosten					
Gehälter	Entgelte für sonstige tätige ²⁾ Personen	insgesamt	gesetz- liche	übrige	in % der Summe der Löhne und Gehälter (Sp. 7 u. 8)		
1 000 DM			%			1 000 DM	
8	9	10	11	12	13	14	

und -verteilung

sorgungszweigen und ohne Verkehr

22,7	1,3	7,1	86,0	14,0	15,0	0,6	50 000 - 500 000
72,5	3,1	22,9	84,4	15,6	16,9	1,8	500 000 - 1 Mill.
206,5	6,8	65,4	74,3	25,7	16,8	9,5	1 Mill. - 10 "
5 847,7	-	2 263,4	54,7	45,3	18,5	1 590,4	25 " - 100 "

gewinnung

23,9	1,3	7,3	84,0	16,0	15,2	0,5	50 000 - 500 000
75,6	7,1	26,4	88,4	11,6	17,4	1,2	500 000 - 1 Mill.
172,0	0,4	51,8	86,6	13,4	15,4	5,1	1 Mill. - 5 "

und -verteilung

52,2	0,5	15,5	83,4	16,6	16,0	1,3	100 000 - 2 Mill.
------	-----	------	------	------	------	-----	-------------------

Gas- und Wasserversorgung ohne Verkehr

81,9	0,6	27,9	85,4	14,6	17,2	2,6	250 000 - 2 Mill.
187,7	0,2	56,8	82,4	17,6	15,3	14,1	2 Mill. - 5 "
456,4	0,7	187,6	60,1	39,9	21,6	13,3	5 " - 10 "
781,0	-	363,8	66,1	33,9	22,0	94,4	10 " - 25 "
3 252,1	13,0	2 252,2	48,9	51,1	27,3	744,3	25 " - 100 "
11 063,6	235,7	6 294,7	43,1	56,9	26,5	1 783,6	100 " und mehr

Gas- und Wasserversorgung mit Verkehr

875,6	1,8	487,3	69,4	30,6	19,4	110,3	2 Mill. - 25 Mill.
2 236,5	3,4	1 565,2	65,6	34,4	21,4	688,8	25 " - 50 "
7 147,1	41,5	5 578,9	56,1	43,9	23,7	3 448,5	50 " und mehr

Größenklasse (Gesamtproduktion bzw. Gesamtleistung 1962 von ... bis unter ... DM)	Sachanlagen					
	Erzeugungsanlagen einschl. Pumpspeicherkraftwerke und Speichieranlagen		Fortleitungs- und Verteilungsanlagen		Sonstige Sachanlagen	
	am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
	1 000 DM					
	1	2	3	4	5	6

10 1 Elektrizitätserzeugung

500 000 - 2 Mill.	283,0	303,7	1 265,0	1 446,6	180,1	200,8
2 Mill. - 10 "	1 107,2	1 228,8	3 730,6	4 138,4	669,5	775,7
10 " - 50 "	14 881,2	15 040,7	16 258,3	17 637,5	5 270,2	5 750,2
50 " - 100 "	21 349,4	21 619,5	47 085,5	52 167,0	17 876,9	18 999,0
100 " und mehr	94 757,1	106 087,4	136 609,6	151 670,5	34 274,0	37 353,4

aus 10 1 Elektrizitätserzeugung
ohne Kombinationen mit anderen Ver

500 000 - 2 Mill.	156,2	158,9	580,3	671,2	103,0	112,0
2 Mill. - 10 "	185,8	207,7	2 301,6	2 628,3	238,0	284,8
10 " - 50 "	837,2	873,9	14 353,0	15 890,3	2 293,3	2 549,8
50 " - 100 "	10 740,6	9 963,1	33 198,7	36 172,7	6 183,5	6 400,8
100 " und mehr	76 914,5	83 168,5	142 959,5	161 567,5	21 899,2	24 814,9

a) Kombinationen zwischen Elektrizitäts

500 000 - 5 Mill.	244,7	259,8	753,5	854,8	192,1	208,9
5 Mill. - 50 "	1 070,9	1 126,5	12 964,6	14 277,6	2 288,6	2 653,0
50 " und mehr	65 794,6	70 482,7	119 984,6	135 439,5	18 758,9	21 076,7

b) Elektrizitäts

500 000 - 10 Mill.	-	-	2 115,2	2 355,8	97,1	139,7
10 Mill. - 250 "	244,4	251,9	22 073,3	24 283,6	3 216,9	3 413,8

aus 10 3 Gaserzeugung
ohne Kombinationen mit anderen Ver

500 000 - 2 Mill.	94,9	103,4	1 334,6	1 384,6	152,3	153,3
2 Mill. - 25 "	588,6	686,1	3 087,1	3 197,0	259,3	272,5

darunter Gas

500 000 - 5 Mill.	57,8	52,7	1 897,8	1 912,0	144,0	146,2
-------------------	------	------	---------	---------	-------	-------

am Anfang und Ende des Geschäftsjahres 1962

Bestände						Forderungen auf Grund von Lieferungen und Leistungen		Größenklasse (Gesamtproduktion bzw. Gesamtleistung 1962 von ... bis unter ... DM)
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		Halbfertige und fertige Erzeugnisse eigener Produktion (auch angefangene Installationsarbeiten)		Handelsware				
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	
1 000 DM								
7	8	9	10	11	12	13	14	

und -verteilung

65,0	69,9	1,9	0,4	14,3	14,4	161,1	188,4	500 000 - 2 Mill.
235,6	224,8	7,3	8,8	27,1	26,6	671,4	758,4	2 Mill. - 10 "
1 125,3	1 113,4	45,1	42,0	34,8	32,0	2 724,5	3 037,3	10 " - 50 "
3 635,5	3 779,0	225,2	245,0	63,1	68,9	8 240,4	9 370,9	50 " - 100 "
12 810,7	11 755,7	685,5	918,7	97,6	106,4	21 118,5	24 038,3	100 " und mehr

und -verteilung

sorgungszweigen und ohne Verkehr

55,2	61,2	1,7	0,8	21,2	21,8	147,3	169,5	500 000 - 2 Mill.
164,9	159,5	6,2	16,9	92,8	73,6	542,8	547,4	2 Mill. - 10 "
903,6	890,9	18,0	16,1	79,0	81,1	2 487,0	2 838,1	10 " - 50 "
2 971,1	3 013,8	147,2	94,3	221,6	242,3	6 781,6	7 296,7	50 " - 100 "
13 825,7	11 917,0	344,3	391,8	155,7	158,6	20 036,9	23 248,5	100 " und mehr

erzeugung und -verteilung

70,8	69,6	2,9	1,6	37,5	36,0	213,2	239,0	500 000 - 5 Mill.
898,7	894,4	32,2	44,6	132,5	112,5	2 058,9	2 389,8	5 Mill. - 50 "
11 797,1	10 280,0	329,3	344,4	155,5	167,2	17 140,8	19 885,6	50 " und mehr

verteilung

145,3	143,0	-	-	24,4	20,9	411,7	413,9	500 000 - 10 Mill.
1 256,4	1 261,9	8,4	11,2	143,1	146,2	4 529,6	4 765,1	10 Mill. - 250 "

und -verteilung

sorgungszweigen und ohne Verkehr

42,9	41,4	5,7	9,9	12,8	17,8	131,9	158,7	500 000 - 2 Mill.
160,5	136,4	6,7	6,3	100,2	110,4	660,6	681,6	2 Mill. - 25 "

verteilung

54,6	56,4	-	1,8	31,8	40,0	243,9	280,8	500 000 - 5 Mill.
------	------	---	-----	------	------	-------	-------	-------------------

4. Posten des Jahresabschlusses je Unternehmen

Größenklasse (Gesamtproduktion bzw. Gesamtleistung 1962 von ... bis unter ... DM)	Sachanlagen					
	Erzeugungsanlagen einschl. Pumpspeicherkraftwerke und Speicheranlagen		Fortleitungs- und Verteilungsanlagen		Sonstige Sachanlagen	
	am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
	1 000 DM					
	1	2	3	4	5	6

aus 10 7 Wassergewinnung
ohne Kombinationen mit anderen Ver

50 000 - 500 000	625,8	665,8	939,3	1 000,1	27,7	33,3
500 000 - 1 Mill.	1 378,9	1 605,2	2 316,8	2 500,1	144,7	163,0
1 Mill. - 10 "	2 937,4	2 901,0	6 528,8	7 010,4	554,9	603,7
25 " - 100 "	51 717,1	52 071,1	70 864,7	73 861,5	14 114,0	19 924,3

darunter: Wasser

50 000 - 500 000	514,3	537,7	880,5	937,2	32,2	33,0
500 000 - 1 Mill.	826,7	924,7	2 496,1	2 778,3	212,3	252,6
1 Mill. - 5 "	1 912,0	1 846,7	4 383,0	4 752,9	368,8	379,3

Wassergewinnung

100 000 - 2 Mill.	1 515,7	1 742,9	1 897,2	2 035,9	62,4	71,1
-------------------	---------	---------	---------	---------	------	------

aus 10 1, 10 3, 10 7 Kombinationen zwischen Elektrizitäts-

250 000 - 2 Mill.	344,9	379,1	1 355,2	1 540,2	190,6	214,1
2 Mill. - 5 "	991,3	1 061,1	2 903,4	3 238,5	476,7	585,2
5 " - 10 "	7 341,0	7 664,1	5 761,8	6 508,8	855,3	979,5
10 " - 25 "	3 589,6	3 713,4	9 637,0	10 715,6	2 306,4	3 513,7
25 " - 100 "	24 332,1	24 903,3	45 087,6	49 441,0	8 096,3	8 536,2
100 " und mehr	88 332,4	103 768,0	128 500,4	140 756,6	25 950,7	27 459,6

aus 10 1, 10 3, 10 7 Kombinationen zwischen Elektrizitäts-

2 Mill. - 25 Mill.	3 510,2	3 742,0	9 146,2	9 887,9	3 477,6	3 666,2
25 " - 50 "	9 028,1	8 945,0	22 567,2	24 324,6	10 358,7	10 545,2
50 " und mehr	50 519,0	53 556,0	64 943,6	71 520,4	47 018,0	50 666,1

am Anfang und Ende des Geschäftsjahres 1962

Bestände						Forderungen auf Grund von Lieferungen und Leistungen		Größenklasse (Gesamtproduktion bzw. Gesamtleistung 1962 von ... bis unter ... DM)
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		Halbfertige und fertige Erzeugnisse eigener Produktion (auch angefangene Installationsarbeiten)		Handelsware				
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	
1 000 DM								
7	8	9	10	11	12	13	14	

und -verteilung

sorgungszweigen und ohne Verkehr

23,8	27,5	-	-	-	-	40,4	48,6	50 000 - 500 000
93,3	93,0	-	-	20,7	10,4	125,8	152,6	500 000 - 1 Mill.
161,1	167,8	-	-	-	-	314,1	378,7	1 Mill. - 10 "
4 036,1	3 846,5	165,1	212,5	3,1	2,9	6 152,7	6 254,7	25 " - 100 "

gewinnung

24,9	28,9	-	-	-	-	34,2	41,2	50 000 - 500 000
98,1	105,1	-	-	48,3	24,1	129,4	184,2	500 000 - 1 Mill.
125,4	143,5	-	-	-	-	199,5	306,5	1 Mill. - 5 "

und -verteilung

74,2	73,3	-	-	0,0	0,0	100,2	108,1	100 000 - 2 Mill.
------	------	---	---	-----	-----	-------	-------	-------------------

Gas- und Wasserversorgung ohne Verkehr

64,8	68,8	1,8	0,4	9,9	9,9	150,6	178,2	250 000 - 2 Mill.
153,0	145,0	2,9	2,4	2,0	4,8	414,5	451,9	2 Mill. - 5 "
280,1	268,1	11,3	12,0	58,3	66,2	957,3	1 133,5	5 " - 10 "
595,0	551,0	30,9	36,7	56,0	39,8	2 234,8	2 433,4	10 " - 25 "
3 016,7	3 080,4	223,6	224,9	34,6	49,9	7 310,6	8 145,6	25 " - 100 "
10 525,2	9 874,5	800,8	1 266,6	60,5	77,6	20 807,6	22 922,1	100 " und mehr

Gas- und Wasserversorgung mit Verkehr

724,2	718,0	34,3	36,7	12,6	13,2	1 525,8	1 706,6	2 Mill. - 25 Mill.
1 798,0	1 775,1	81,5	52,5	5,4	6,5	3 720,6	4 113,9	25 " - 50 "
6 786,2	6 964,2	474,1	520,7	25,6	28,6	11 665,4	13 676,0	50 " und mehr

In der Fachserie C: Unternehmen und Arbeitsstätten sind in

Reihe 1: Die Kostenstruktur in der Wirtschaft

bisher folgende Veröffentlichungen erschienen:

1. Turnus

- I. Industrie und Energiewirtschaft 1958
 - II. Handwerk 1958
 - III. Verkehrsgewerbe 1959
 - IV. Freie Berufe 1959
 - V. Großhandel, Handelsvertreter und -makler, Verlagswesen 1960
 - VI. Gastgewerbe 1961
 - zu VII. Einzelhandel 1961: 4 Vorberichte mit Ergebnissen für eine Reihe
von Zweigen (z.B. Eh. mit Nahrungs- und
Genußmitteln, mit Bekleidung, Apotheken
und Drogerien)
- (Gesamtveröffentlichung in Vorbereitung)

2. Turnus

- zu I. Industrie und Energiewirtschaft 1962:
- 19 Vorberichte mit Ergebnissen für den größ-
ten Teil der untersuchten Zweige; auch
Bauindustrie sowie Energiewirtschaft und
Wasserversorgung
- (Gesamtveröffentlichung erscheint Ende 1965)
- zu II. Handwerk 1962: 4 Vorberichte mit Ergebnissen für eine Reihe
von Zweigen (z.B. aus dem Metallverarbei-
tenden, dem Holzverarbeitenden und aus dem
Nahrungsmittelhandwerk)
- (Gesamtveröffentlichung in Vorbereitung)
- zu III. Verkehrsgewerbe 1963:
- Vorbericht 1: Öffentlicher Straßenverkehr
" 2: Nichtbundeseigene Eisenbahnen
- zu IV. Freie Berufe 1963:
- Vorbericht 1: Tierärzte

Diese Veröffentlichungen sind vom Verlag W. Kohlhammer (Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes), 65 Mainz, Postfach 1150, zu beziehen.

Demnächst erscheinen weitere Vorberichte zu III. und IV.